



FRANKFURTER NUMISMATISCHE GESELLSCHAFT

Frankfurt am Main

Am 20. Dezember 2017 stellte uns unser Mitglied Herr Joachim Töppel

Medaillen der Künstlerin Silvia Klöde-Hoffmann

vor.

Die in Kleinmachnow bei Berlin geborene Silvia Klöde-Hoffmann machte eine Lehre an der Staatlichen Porzellan-Manufaktur Meißen und einen Abschluss als Diplom-Bildhauerin. Sie war in der Manufaktur bis 2011 als Porzellandesignerin tätig, seit 2012 arbeitet sie als freischaffende Künstlerin. Die Gestaltung von Medaillen ist neben der Produktentwicklung von Porzellan ihr wichtigstes Tätigkeitsfeld.

Für die Ausstellung „Saxonia Numismatika“ zur sächsischen (Geld-)Geschichte im Jahr 1989 reichte sie ihre erste Wettbewerbsmedaille ein, diese wurde mit einem 3. Preis gewürdigt.

Frau Klöde beteiligte sich regelmäßig an den Wettbewerben der FIDEM (Internationale Medaillen-Föderation), für den im Jahr 2000 in Weimar stattfindenden Kongress zum Thema „Arche 2000“ schuf sie die offizielle Teilnehmermedaille. Diese wurde in Silber gefertigt und an die Teilnehmer vergeben. Im Vortrag wurde eine Ausführung in Böttgersteinzeug vorgelegt.

Zu dem die letzten Jahre beherrschenden Thema Martin Luther und die Reformation hat sie verschiedene Medaillen angefertigt, zentrales Motto war für sie dabei „Reformation und Freiheit“. Auch hierzu wurden Exemplare in verschiedenen Materialien vorgelegt.

Zum 300. Geburtstag des Komponisten Christoph Willibald Gluck im Jahr 2014 schuf sie eine Medaille aus Lettiner Porzellan.

Als jüngstes Stück ihres Wirkens wurde ein sogenannter „sächsischer Weintaler“ vorgestellt, eine Medaille auf das „Herbst- und Weinfest“ in Radebeul (bei Dresden), das in diesem Jahr stattfand.

19 Mitglieder und Gäste konnten sich anhand vorgelegter Originale von den Fertigkeiten der Künstlerin überzeugen.

Vorsitzender: Dr. Frank Berger

Geschäftsstelle: Frankfurter Numismatische Gesellschaft · Postfach 90 05 53 · 60445 Frankfurt am Main

Telefon (069) 212 34 499 · Fax (069) 212 30 702 · E-Mail frank.berger@stadt-frankfurt.de

Postbankkonto: Rüdiger Kaiser Sonderkonto IBAN DE75 5001 0060 0520 2916 02